

16. November 2022

Postulat

von Michael Schmid (AL)
und Anna Graff (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Stadtpolizei in Bezug auf Veloverkehrssicherheit sensibilisiert werden kann, unter anderem mit Aus- und Weiterbildung.

Begründung

Bei verschiedenen Kontakten mit der Polizei anlässlich gefährlicher Verkehrssituationen haben die Beamten Schwierigkeiten bekundet, die Gefährdung für Velofahrende zu erkennen. In vielen Fällen wurde die Erfahrung gemacht, dass Polizist:innen gar Verhaltensempfehlungen gegenüber Velofahrenden aussprachen, welche deren Sicherheit deutlich verschlechtert hätte. Gleichzeitig ist zu viel Kulanz gegenüber Führenden von Motorwagen festzustellen, welche schwächere Verkehrsteilnehmer mit ihrem Fahrverhalten gefährden.

Für die Aus- und Weiterbildung kann die Expertise der Spezialist:innen für Veloverkehrssicherheit der Dienstabteilung Verkehr herangezogen werden, um einen Ausbildungsblock zu gestalten und zu vermitteln. Die dabei etablierten Kontakte können über den Zweck dieses Postulats hinaus auch hilfreich sein für die Planung von für die Sicherheit wirksamen Kontrollen und Kampagnen.

Nebst Schulungen können auch eigene Erfahrungen der Polizist:innen, alleine und in zivil mit dem Velo in der Stadt unterwegs zu sein, das Bewusstsein für die drängenden Sicherheitsprobleme fördern. Dafür könnte beispielsweise ein Anreiz für Mitarbeitende geschaffen werden, mit dem Velo zur Arbeit zu fahren.

Michael Schmid

Anna Graff